

	<p>Objekt: Standring und Teil eines Bodens</p> <p>Museum: Kulturzentrum Sinsteden des Rhein-Kreises Neuss Grevenbroicher Straße 29 41569 Rommerskirchen 02183-7045 manuela.broisch- hoehner@rhein-kreis-neuss.de</p> <p>Sammlung: Archäologische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: KS96/00403</p>
--	---

Beschreibung

Von dem Terra Sigillata Gefäß ist der Standring und ein Teil des Bodens erhalten. Von der Gefäßwand ist nichts mehr erhalten. Die Innenseite war auf dem Boden mit einer umlaufenden Rille verziert. Leichte Drehrillen die mit dem Herstellungsprozess auf der Drehscheibe zusammenhängen sind sowohl auf der Innen- als auch auf der Außenseite zu erkennen. Der Tonschlickerüberzug ist im Bereich der Standfläche stark abgenutzt/ abgerieben. Es ist das Fragment eines Tellers, Typ Dragendorf 18/31. Die Oberflächenfarbe ist rot (HUE 10R 4/8).

Ausführliche Beschreibung

Die Farbe des Scherbens konnte nicht sicher bestimmt werden (kein frischer Bruch). Liegt aktuell zwischen HUE 2.5YR 7/6 und HUE 2.5YR 6/6.

Grunddaten

Material/Technik:	Keramik / Töpferscheibe, Tonschlicker, Brennofen
Maße:	Höhe: 2,2 cm, Durchmesser: Standring 7,5 cm, Gewicht: 83,3 g, Stückzahl: 1

Ereignisse

Hergestellt	wann	2.-3. Jahrhundert n. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	18.05.1987-09.10.1987

wer

wo Nettesheim

Schlagworte

- Römische Keramik
- Terra Sigillata

Literatur

- Ursula Maier-Weber (1988): Ein römischer Gutshof am Gillbach, Die "villa rustica" von Rommerskirchen - Nettesheim-Butzheim. Dormagen